

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

Vivace Multi-Strategy I

31. Januar 2023

**HANSA**INVEST

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht Vivace Multi-Strategy I	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Vivace Multi-Strategy I

in der Zeit vom 01.02.2022 bis 31.01.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

# Tätigkeitsbericht Vivace Multi-Strategy I

## Vivace Multi-Strategy I

**Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.02.2022 bis zum 31.01.2023.**

### Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des Vivace Multi-Strategy I Sondervermögens ist die Erzielung einer nachhaltigen Rendite auf der Basis einer regelbasierten Anlagestrategie, wobei kein Referenzindex abgebildet wird, da das Fondsmanagement sich vorbehält, die zugrundeliegende, regelbasierte Anlagestrategie gegebenenfalls ändern zu dürfen. Das Fondsmanagement strebt eine schwankungsarme Wertentwicklung des Sondervermögens an, um das Verlustrisiko für die Anleger, im Verhältnis zur erzielbaren Rendite, gering zu halten. Das Fondsmanagement nimmt zu keiner Zeit eine Selektion von Einzeltiteln vor, sondern investiert ausschließlich in Finanzprodukte, die Indizes verschiedener Anlageklassen abbilden. Das Sondervermögen kann in hohem Maße flexibel in jeder handelbaren Anlageklasse investiert sein.

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

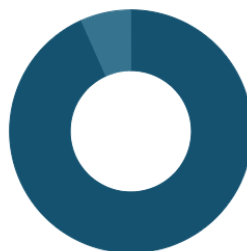
#### Portfoliostruktur per 31.01.2023 \*)



● Fonds 74,2 %  
● Kasse 15,8 %  
● Zertifikate 9,9 %

\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

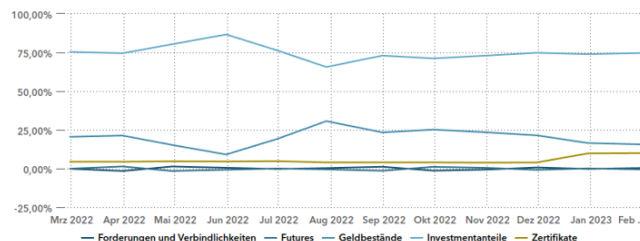
#### Portfoliostruktur nach Währungen per 31.01.2023 \*)



● Euro 93,3 %  
● US-Dollar 6,7 %

\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

#### Asset Allokation im Berichtszeitraum vom 01.02.2022 bis 31.01.2023 \*)



#### Asset Allokation Stichtag 31.01.2023 vs 01.02.2022 \*)

Assetgruppe	31.01.2023			
	Marktwert EUR	Anteil in %	Exposure incl. Derivate	Anteil incl. Derivate
Fonds	5.861.607,29 ▲	74,65 % ▼	5.861.607,29 ▲	74,65 % ▼
Kasse	1.250.987,13 ▲	15,93 % ▲	2.754.232,75 ▲	35,08 % ▲
Zertifikate	783.732,00 ▲	9,98 % ▲	783.732,00 ▲	9,98 % ▲
Renten	0,00	0,00 %	546.800,00 ▲	6,96 % ▲
Derivate	-44.492,90 ▼	-0,57 % ▼	0,00	0,00 %
Aktien	0,00	0,00 %	-2.094.538,52 ▼	-26,68 % ▼
Summe	7.851.833,52	100,00 %	7.851.833,52	100,00 %

31.01.2022			
Marktwert EUR	Anteil in %	Exposure incl. Derivate	Anteil incl. Derivate
4.605.813,11	75,50 %	4.605.813,11	75,50 %
1.305.317,49	21,40 %	3.250.111,46	53,27 %
181.200,00	2,97 %	181.200,00	2,97 %
0,00	0,00 %	0,00	0,00 %
8.337,34	0,14 %	0,00	0,00 %
0,00	0,00 %	-1.936.456,63	-31,74 %
6.100.667,94	100,00 %	6.100.667,94	100,00 %

\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

### Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums vom 01.02.2022 bis 31.01.2023 haben sich die meisten Märkte in einer überdurchschnittlich negativen Verfassung präsentiert. Dabei kam es sowohl auf den Aktien also auch den Rentenmärkten zu teilweise massiven Verlusten. Es kam auf den Aktienmärkten zu drei Verkaufswellen in den Zeiträumen Februar 2022 bis März 2022, April 2022 bis in den Juli 2022 hinein und August 2022 bis Oktober 2022. Diesen Einbrüchen folgen schnelle und kurze Erholungen, die typisch sind für einen ausgeprägten Aktienbärenmarkt. Bedingt durch den Krieg in der Ukraine und den Anstieg der Inflation kam es auch auf den Anleihenmärkten zu massiven Verlusten, wobei sich eine erste Erholung bei den Anleihen erst im Januar 2023 einstellte.

Diese Entwicklung hat Vivace Multi-Strategy I im Wesentlichen unter erheblich geringerem Ausmaß nachgezeichnet. So verzeichnete der Fonds zwischen dem 01.02.2022 und seinem Höchststand am 03.02.2022 einen Wertzuwachs von 0,55%. Zwischen dem 03.02.2022 und dem 31.01.2023 sank der Wert dagegen um 4,35%. Im Ergebnis verzeichnete der Fonds einen Jahresverlust von insgesamt 3,24%.

Im Zentrum der Tätigkeit des Fonds steht zuvorderst das Risikomanagement. Der Fonds strebt eine möglichst stabile Wertentwicklung an, welche insbesondere die Verlustrisiken des Kapitalmarkts deutlich beschränkt. Zudem strebt der Fonds über einen vollständigen Zyklus hinweg eine dynamische Wertsteigerung an. An diesem Maßstab gemessen war das Geschäftsjahr 2022/23

für den Fonds ein Erfolg. In der Berichtsperiode betrug der Maximalverlust des Fonds -7,06% und die Volatilität 6,07%.

Zur Erreichung seiner Ziele bedient sich der Fonds derzeit neun unterschiedlicher, regelbasierter Handelsstrategien. Alle Handelsstrategien sind innerhalb des Fondsportfolios zu jeder Zeit aktiv und werden nach ihrem Risikobeitrag gleich gewichtet. Ein entsprechendes Rebalancing (der Strategien zueinander) findet monatlich statt. Die Handelsstrategien sind alle so aufgesetzt, dass als Anlageinstrumente nur Indizes in Frage kommen; eine Einzeltitelselektion findet an keiner Stelle statt. Zur Abbildung der Indizes setzt der Fonds überwiegend ETFs ein. Wo notwendig, werden außerdem ETCs, ETNs und Futures eingesetzt.

Alle Handelsstrategien wurden der finanzwissenschaftlichen Forschung der letzten Jahre entnommen. Der Fonds agiert vollständig regelbasiert und vollkommen prognosefrei. Das Fondsmanagement hat allerdings die grundsätzliche Möglichkeit, das Regelwerk strategisch zu verändern. Von dieser Möglichkeit wurde im Berichtszeitraum kein Mal Gebrauch gemacht. Weiterhin wird ein dynamisches, regelbasierendes EUR-Hedging der im Fonds eingegangenen USD-Positionen vorgenommen, wobei über das Geschäftsjahr Minimum 50% der USD-Position gehedgt wurden und zum Ende des Geschäftsjahres sogar 100% gehedgt waren.

Alle eingesetzten Handelsstrategien zeichnen sich dadurch aus, dass sie einerseits risikoavers disponiert sein können, andererseits jedoch gegebenenfalls signifikante Risiken eingehen können. Erst im Zusammenspiel aller Strategien ergibt sich das Gesamtbild für den Fonds. Die Risikodisposition des Fonds in die Zukunft hinein vorherzusehen ist nicht möglich, da diese von den innerhalb des angewandten Regelwerks eingesetzten Signalen abhängig ist. Insbesondere Veränderungen der Marktvolatilität, der Korrelation zwischen Aktien und Anleihen, des Momentums diverser Märkte, der Neigung der VIX-Terminstrukturkurve, US-Arbeitslosenraten und langfristige Durchschnittswerte determinieren die Disposition der Handelsstrategien und damit auch des Fonds.

Besondere Chancen kann der Fonds immer dann wahr-

nehmen, wenn sich ein stabiles Momentum an den Märkten einstellt, wobei es einerlei ist, ob dieses Momentum aufwärts oder abwärts gerichtet ist. Besondere Risiken entstehen dort, wo es aus einem Aufwärtsmomentum heraus zu einer sehr schnellen Abwärtsbewegung innerhalb weniger Tage kommt.

Da der Fonds prognosefrei über einen Algorithmus disponiert wird, ist es weder sinnvoll noch opportun über einen Ausblick für die Märkte oder die Wertentwicklung des Fonds zu spekulieren. Die Ziele bleiben unverändert: konsequentes Risikomanagement an erster Stelle aber gleichzeitig auch die Möglichkeit ins Risiko zu gehen, wenn die Handelssignale dies vorgeben.

### Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten

*Kontrahentenrisiken:* Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

*Kreditrisiken:* Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.

*Währungsrisiken:* Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

*Marktrisiken:* Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven.

Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein als durch den direkten Einsatz der zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.

*Operationelle Risiken:* Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

*Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käufer-schicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

**Adressenausfallrisiko:** Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

**Zinsänderungsrisiko:** Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

**Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:** Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen ver-

folgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen.

**Sonstige Risiken:** Seit dem 24.02.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Wirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

### **Fondsergebnis**

Die realisierten Gewinne wie auch die realisierten Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Indexfutures.

Im Berichtszeitraum lag die Wertentwicklung des Vivace Multi-Strategy I bei -3,24% (die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode).

### **Sonstige Hinweise**

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSA INVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Vivace Multi-Strategy I ist an die Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH ausgelagert.

Der Fondsberater ist die Vivace Capital GmbH.

Weitere für den Anleger wichtige Ereignisse haben sich im Berichtszeitraum nicht ergeben.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>7.869.732,29</b>	<b>100,23</b>
1. Zertifikate	783.732,00	9,98
2. Investmentanteile	5.861.607,29	74,65
3. Derivate	-44.492,90	-0,57
4. Bankguthaben	1.268.885,90	16,16
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-17.898,77</b>	<b>-0,23</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-17.898,77	-0,23
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 7.851.833,52</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.01.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.01.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>783.732,00</b>	<b>9,98</b>
<b>Zertifikate</b>							<b>EUR</b>	<b>783.732,00</b>	<b>9,98</b>
FR0013416716	Amundi Physical Metals PLC ETC 23.05.18 Physical Gold	STK		1.200	1.200	0	EUR 70,4300	84.516,00	1,08
JE00B1VS3770	ETFs Metal Open End Zert. Gold Unze 999	STK		4.200	5.800	1.600	EUR 166,4800	699.216,00	8,91
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>5.861.607,29</b>	<b>74,65</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>5.861.607,29</b>	<b>74,65</b>
IE0032077012	InvescoMI3 NASDAQ100 ETF	ANT		230	0	0	EUR 270,2000	62.146,00	0,79
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	ANT		9.500	9.500	0	EUR 72,6915	690.569,25	8,80
DE0005933931	iShares Core DAX UCITS ETF DE EUR Acc.	ANT		2.825	0	0	EUR 127,4400	360.018,00	4,59
DE0005933956	iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	ANT		20.000	9.150	0	EUR 41,8050	836.100,00	10,65
IE0031442068	iShares S&P 500	ANT		12.000	0	0	EUR 37,0790	444.948,00	5,67
IE00B4PY7Y77	iShs II-\$Hgh Yd Corp Bd UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT		4.600	3.800	8.100	EUR 84,3560	388.037,60	4,94
IE00B2NPKV68	iShs II-JPM.\$ Em.Mkt.Bd UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT		6.000	6.000	0	EUR 79,8700	479.220,00	6,10
IE00BDFL4P12	iShs VI-iShs Div.Com.SW.UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT		32.000	38.000	10.000	EUR 6,5080	208.256,00	2,65
IE00B4L5YX21	iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	ANT		700	0	0	EUR 42,1100	29.477,00	0,38
FR0010510800	Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF	ANT		6.800	6.800	0	EUR 103,2880	702.358,40	8,95
IE00BJZ2DD79	Xtr.(IE) - Russell 2000 1C USD	ANT		500	0	0	EUR 250,8500	125.425,00	1,60
LU0380865021	Xtrackers Euro Stoxx 50 1C o.N.	ANT		9.800	18.000	8.200	EUR 66,5500	652.190,00	8,31
LU0290358497	Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF	ANT		5.200	5.200	0	EUR 135,3180	703.653,60	8,96
IE00B4PY7Y77	iShs II-\$Hgh Yd Corp Bd UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT		1.000	0	0	USD 91,7200	84.371,26	1,07
IE00B2NPKV68	iShs II-JPM.\$ Em.Mkt.Bd UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT		200	0	0	USD 86,8000	15.969,09	0,20
IE00BD1F4M44	iShsIV-Edge MSCI USA V.F.U.ETF Registered Shares o.N.	ANT		10.000	0	10.000	USD 8,5737	78.868,09	1,00
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>6.645.339,29</b>	<b>84,63</b>
<b>Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-44.492,90</b>	<b>-0,57</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)</b>							<b>EUR</b>	<b>-72.854,04</b>	<b>-0,93</b>
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							<b>EUR</b>	<b>-72.854,04</b>	<b>-0,93</b>
CBOE VIX Future 15.02.2023		XCBO	USD Anzahl	-2				6.718,61	0,09
CBOE VIX Future 15.02.2023		XCBO	USD Anzahl	-3				2.902,86	0,04
CBOE VIX Future 22.03.2023		XCBO	USD Anzahl	-2				7.590,84	0,10
DAX Future 17.03.2023		XEUR	EUR Anzahl	-1				-19.887,50	-0,25
E-Mini S&P 400 Midcap Index 17.03.2023		XCME	USD Anzahl	3				31.570,23	0,40
E-Mini S&P 500 17.03.2023 <sup>2)</sup>		XCME	USD Anzahl	-4				-11.838,84	-0,15
E-Mini S&P 500 17.03.2023		XCME	USD Anzahl	-1				-9.555,24	-0,12
ESTX 50 Index Futures 17.03.2023		XEUR	EUR Anzahl	-33				-80.355,00	-1,02

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.01.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.01.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
<b>Zins-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)</b>							EUR	-4.720,00	-0,06
<b>Zinsterminkontrakte</b>							EUR	-4.720,00	-0,06
	Euro Bund Futures 08.03.2023	XEUR	EUR	400.000				-4.720,00	-0,06
<b>Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)</b>							EUR	33.081,14	0,42
<b>Währungsterminkontrakte</b>							EUR	33.081,14	0,42
	FUTURES EUR/USD 03/23	XCME	USD	7				15.413,72	0,20
	FUTURES EUR/USD 03/23	XCME	USD	5				17.667,42	0,23
<b>Bankguthaben</b>							EUR	1.268.885,90	16,16
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							EUR	983.514,96	12,53
	Bank: UniCredit Bank AG		EUR	497.376,27				497.376,27	6,33
	Verwahrstelle: UBS Europe SE		EUR	486.138,69				486.138,69	6,19
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>							EUR	285.370,94	3,63
	Verwahrstelle: UBS Europe SE		USD	310.226,75				285.370,94	3,63
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							EUR	-17.898,77	-0,23
	Sonstige Verbindlichkeiten <sup>3)</sup>		EUR	-17.898,77				-17.898,77	-0,23
<b>Fondsvermögen</b>							EUR	7.851.833,52	100,00
<b>Anteilwert Vivace Multi-Strategy I A</b>							EUR	103,66	
<b>Umlaufende Anteile Vivace Multi-Strategy I A</b>							STK	75.747,639	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

<sup>3)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 31.01.2023					
US-Dollar	(USD)	1,087100	=		1 Euro (EUR)

## MARKTSCHLÜSSEL

### Terminbörse

XCBO	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
XCME	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Zertifikate</b>				
DE000AON62G0	ETFS Metal Sec.DT.ZTGold/Unze/999/ 07/Und.	STK	600	1.800
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
IE00B1FZS806	iS.II-EO Gov.Bd 7-10yr UCITS.E Registered Shares o.N.	ANT	2.100	5.500
IE00B1FZS913	iS.II-EO Gov.Bd.15-30yr UC.ETF Registered Shares o.N.	ANT	2.900	3.740
IE00B1FZSF77	iShsII-US Property Yield U.ETF Registered Shs USD (Dist) o.N.	ANT	0	1.200
IE00B1FZSF77	iShsII-US Property Yield U.ETF Registered Shs USD (Dist) o.N.	ANT	3.800	6.400
IE00BNH72088	SPDR T.Reut.Gbl Conv.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	0	12.000
IE00BNH72088	SPDR T.Reut.Gbl Conv.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	12.000	12.000
LU0290357507	Xtr.II Eurozone Gov.Bond 15-30 Inhaber-Anteile 1C o.N.	ANT	0	1.070

## DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Terminkontrakte</b>				
<b>Wertpapier-Terminkontrakte</b>				
<b>Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten</b>				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			6.439
Bundesrep.Deutschland Euro-BUND synth. Anleihe)				
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			5.201
S&P 500 Index				
S&P Midcap 400 Index (Price))				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			13.956
CBOE VOLATILITY IND.				
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
S&P 500 Index				
S&P Midcap 400 Index (Price))				
<b>Währungsterminkontrakte</b>				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			3.890
Euro/US-Dollar)				

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VIVACE MULTI-STRATEGY I A

### FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.02.2022 BIS 31.01.2023

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		541,61
davon negative Habenzinsen	-2.996,11	
2. Erträge aus Investmentanteilen		55.381,85
3. Sonstige Erträge		75,31
<b>Summe der Erträge</b>		<b>55.998,77</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Verwaltungsvergütung		-103.180,31
2. Verwahrstellenvergütung		-4.944,34
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.663,24
4. Sonstige Aufwendungen		-2.156,79
5. Aufwandsausgleich		-15.827,25
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-134.771,93</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-78.773,16</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		934.461,11
2. Realisierte Verluste		-1.205.553,24
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-271.092,13</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-349.865,29</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		79.757,18
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		20.196,46
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>99.953,64</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-249.911,65</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VIVACE MULTI-STRATEGY I A

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.02.2022)</b>		<b>6.100.667,94</b>
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.947.595,04
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.493.959,47	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-546.364,43	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		53.482,19
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-249.911,65
davon nicht realisierte Gewinne	79.757,18	
davon nicht realisierte Verluste	20.196,46	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.01.2023)</b>		<b>7.851.833,52</b>

**VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VIVACE MULTI-STRATEGY I A <sup>1)</sup>**

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>1.742.274,42</b>	<b>23,00</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	886.586,47	11,70
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-349.865,29	-4,62
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.205.553,24	15,92
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-1.742.277,69</b>	<b>-23,00</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	-564.502,66	-7,45
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.177.775,03	-15,55
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VIVACE MULTI-STRATEGY I A**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	7.851.833,52	103,66
2022	6.100.667,94	107,13
2021	3.895.255,39	100,64
2020	2.970.505,57	98,76

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	4.931.669,91
---	-----	--------------

#### Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

UBS AG (London Branch)

UBS Europe SE

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,56%
größter potenzieller Risikobetrag	1,53%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,82%

#### Risikomodell (§10 DerivateV)

Full-Monte-Carlo

#### Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Haltedauer	1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 2 DerivateV auf Basis des absoluten VaR-Ansatzes. Der potentielle Risikobetrag für das Marktrisiko ist mit 4,47% limitiert.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

1,53

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Vivace Multi-Strategy I A	EUR	103,66
Umlaufende Anteile Vivace Multi-Strategy I A	STK	75.747,639

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VIVACE MULTI-STRATEGY I A

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,84 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

## TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.02.2022 BIS 31.01.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	70.816.258,69
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 13.786,19 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilscheinklasse Vivace Multi-Strategy I A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
IE0032077012	InvescoMI3 NASDAQ100 ETF <sup>1)</sup>	0,30
IE00B1FZS806	iS.II-EO Gov.Bd 7-10yr UCITS.E Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,20
IE00B1FZS913	iS.II-EO Gov.Bd.15-30yr UC.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,20
DE000A0Q4RZ9	iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist) <sup>1)</sup>	0,12
DE0005933931	iShares Core DAX UCITS ETF DE EUR Acc. <sup>1)</sup>	0,15
DE0005933956	iShares Core EO STOX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile <sup>1)</sup>	0,09
IE0031442068	iShares S&P 500 <sup>1)</sup>	0,07
IE00B4PY7Y77	iShs II-\$Hgh Yd Corp Bd UC.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,50
IE00B2NPKV68	iShs II-JPM.\$ Em.Mkt.Bd UC.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,45
IE00BDL4P12	iShs VI-iShs Div.Com.SW.UC.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,19
IE00B1FZSF77	iShsII-US Property Yield U.ETF Registered Shs USD (Dist) o.N. <sup>1)</sup>	0,40
IE00B4L5YX21	iShsIII-Core MSCI Jp.IMI U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N. <sup>1)</sup>	0,20
IE00BD1F4M44	iShsIV-Edge MSCI USA V.F.U.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,22
FR0010510800	Lyxor Euro Overnight Ret.U.ETF <sup>1)</sup>	0,15
IE00BNH72088	SPDR T.Reut.Gbl Conv.Bd U.ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,50
IE00BJZ2DD79	Xtr.(IE) - Russell 2000 1C USD <sup>1)</sup>	0,15



## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0290357507	Xtr.II Eurozone Gov.Bond 15-30 Inhaber-Anteile 1C o.N. <sup>1)</sup>	0,05
LU0380865021	Xtrackers Euro Stoxx 50 1C o.N. <sup>1)</sup>	0,01
LU0290358497	Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF <sup>1)</sup>	0,15

<sup>1)</sup> Ausgabebeschläge oder Rücknahmebeschläge wurden nicht berechnet.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

### Vivace Multi-Strategy I A

#### Sonstige Erträge

Auflösung von Rückstellungen	EUR	75,31
------------------------------	-----	-------

#### Sonstige Aufwendungen

Researchkosten	EUR	1.684,80
----------------	-----	----------

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>22.647.706</b>
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>298</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)</b>	<b>EUR</b>	<b>1.499.795</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Portfoliomanager</b>	<b>Grohmann &amp; Weinrauter VermögensManagement GmbH</b>	
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>752.863,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>15</b>

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

Hamburg, 19. Mai 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Vivace Multi-Strategy I – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2022 bis zum 31. Januar 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2022 bis zum 31. Januar 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 22.05.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

---

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

---

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

### GESELLSCHAFTER

---

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

---

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
  - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

---

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

## **VERWAHRSTELLE**

---

UBS Europe SE  
Bockenheimer Landstraße 2-4  
60306 Frankfurt am Main  
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 3.043,000 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 446,001 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2021

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhlentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland



**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSAINVEST**